

**CDU-Fraktion** im Rat der Stadt Leverkusen

## 350 Bayer-Arbeitsplätze an Leverkusen vorbei

### Schnelle Vorwürfe und die Wirklichkeit

Die „Bayer Industrie Produkte GmbH & Co KG“ zieht von Köln nach Langenfeld und nicht nach Leverkusen?

Sehr schnell waren viele bei der Hand, unserer Wirtschaftsförderungsgesellschaft WFL sowie der Stadtverwaltung, insbesondere natürlich dem Oberbürgermeister, Untätigkeit und Unfähigkeit vorzuwerfen. Allen voran die SPD.

„Reelle Chancen verspielt“ – Nein!

### Das sind die Fakten:

- In Langenfeld hatte die Firma Goldbeckbau als Investorin die fertige Planung für ein Betriebsgebäude in der Schublade, ursprünglich für ein anderes Unternehmen.
  - Die „Bayer Industrie Produkte“ nutzte die Offerte und griff auf die fertige Planung zu.
  - Die WFL erhielt davon Kenntnis und führte Verhandlungen mit den Verantwortlichen mit dem Ziel, die getroffene Entscheidung zu revidieren.
  - Innerhalb von drei Tagen war dann zu prüfen, ob die Planung für Langenfeld 1:1 auf den Innovationspark Leverkusen IPL übertragen werden kann.
  - Die Investorin: Ohne Umplanungen geht es nicht. Und Umplanungen sind unter den zeitlichen Vorgaben von „Bayer Industrie Produkte“ nicht möglich. Also bleibt Langenfeld.
- Die Chance für Leverkusen war gar keine, die Würfel waren längst vorher gefallen.

Enttäuschend für Leverkusen. In der Tat.

Wir werden den Dialog mit Bayer und seinen Unternehmen verstärken.

„Unser Werk“ gehört in unsere Stadt. Dafür stehen wir hier in Leverkusen.

**Klaus Hupperth**

Fraktionsvorsitzender



**SICHER IN DIE ZUKUNFT**

**CDU**

